

Geschäfts- bericht 2024

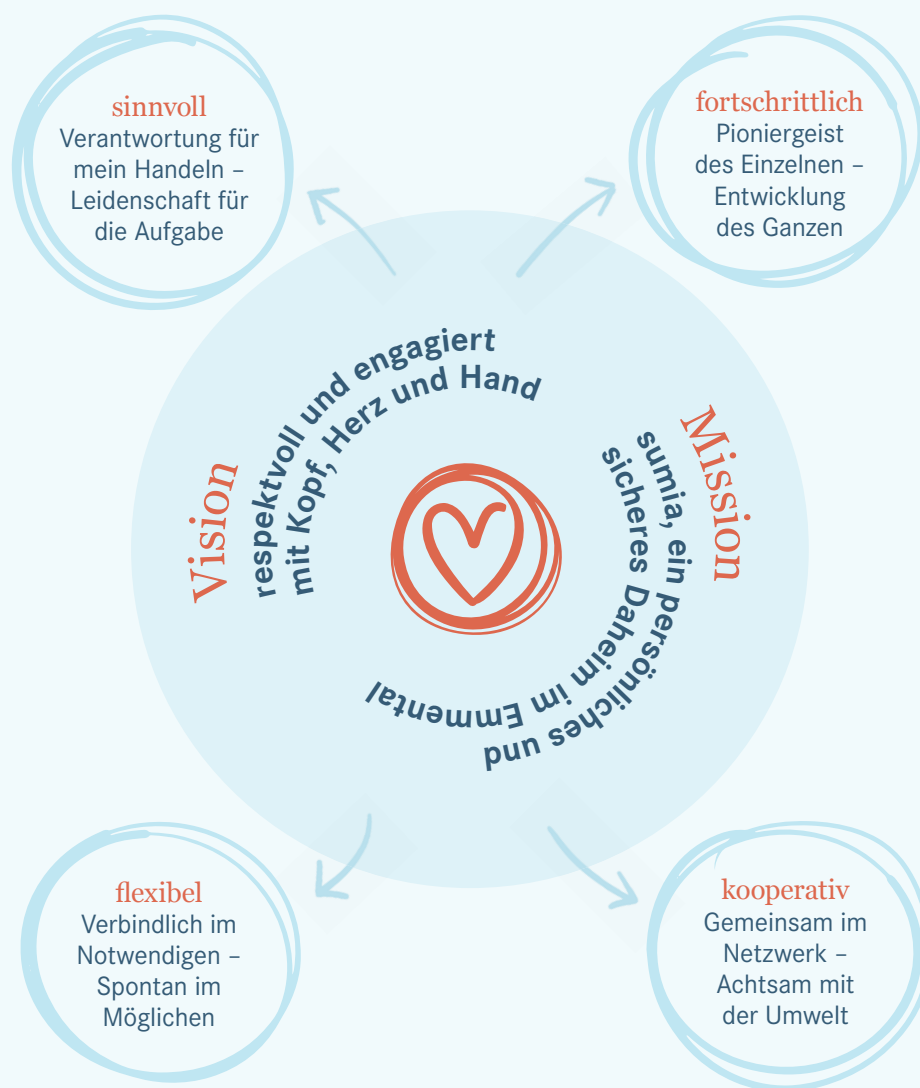
Sehr geehrte Aktionärinnen
und Aktionäre,
liebe Leserinnen und Leser

«Wahre Grosszügigkeit
gegenüber der Zukunft
besteht darin, alles in der
Gegenwart zu geben».

Dieses Zitat von Albert Camus steht sinnbildlich für die grosse Arbeit, welche die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im 2024 in sumia geleistet haben. Das Jahr war geprägt von vielen Herausforderungen und Erfolgen. Gemeinsam haben wir bedeutende Projekte vorangetrieben und das Tagesgeschäft stets im Fokus behalten. Dank dem Engagement und der Ausdauer aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter hat sumia grosse Fortschritte in der betrieblichen Weiterentwicklung erzielt; immer mit Blick auf das Wohl der Bewohnerinnen und Bewohner sowie deren Angehörigen. Abgeleitet von der Unternehmensstrategie wurde für sumia ein neues **Unternehmensleitbild** erarbeitet, welches für alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter die Basis für eine gelingende Zusammenarbeit darstellt.

→ siehe auf der nächsten Seite





Projekt «Wirkkraft»

Unter dem Projektnamen «Wirkkraft» wurden in den Bereichen Administration, Finanzen und Human Resources sämtliche Prozesse analysiert, auf Doppelspurigkeiten hin überprüft und wo nötig Anpassungen in die Wege geleitet. Dasselbe geschah auch im Bereich Pflege und Betreuung, wobei hier die Analyse im 2025 weitergeführt wird. Im Sinne des Lean-Managements werden die Abläufe verschlankt und vereinfacht, damit alle verfügbaren Ressourcen optimal eingesetzt werden können.

Bewohnerinnen und Bewohner

Nach wie vor ist der durchschnittliche Pflegegrad bei den Bewohnerinnen und Bewohnern steigend. Während mehreren Monaten lag er bei 8, im Jahresdurchschnitt erreichte der Pflegegrad einen Wert von 7.8 (Vorjahr: 7.5). Die Auslastung war mit 99% sehr hoch. Das Durchschnittsalter lag 2024 bei 86.7.

An sechs Terminen trafen sich jeweils über 35 Bewohnerinnen und Bewohner zum Bewohnendenrat. Die vom Geschäftsführer moderierte Sitzung stellt mittlerweile ein wichtiges Gefäss dar, in welchem verschiedenste Themen, Anliegen und Wünsche der Bewohnenden zur Sprache kommen. Wo möglich werden die eingebrachten Anliegen aufgenommen und umgesetzt. Diese Verbindlichkeit wird von den Bewohnenden geschätzt und bildet eine solide Vertrauensbasis. Regelmässig äussern sich die Bewohnerinnen und Bewohner sehr positiv über ihre Wohn- und Lebenssituation in sumia.

Mehrmals monatlich finden kulturelle Veranstaltungen statt, zu welchen alle Bewohnenden eingeladen werden. Dabei handelt es sich um musikalische Darbietungen, Vorträge, Lesungen und Tanzveranstaltungen. Zudem stellt auch die wöchentliche Andacht, welche durch Pfarrerinnen und Pfarrer der umliegenden Pfarrkreise gestaltet wird, einen wichtigen Fixpunkt dar, zu welchem sich regelmässig 50 bis 60 Personen einfinden.

Personal

Erfreulicherweise konnten im Geschäftsjahr die offenen Stellen mit festen Anstellungen besetzt werden, so dass nicht wie im Vorjahr auf temporäre Mitarbeitende zurückgegriffen werden musste.

André Peters, Leiter Pflege und Betreuung und Mitglied der Geschäftsleitung, hat sumia nach einem Jahr per 31. Mai 2024 wieder verlassen. Christine Müller, stellvertretende Leiterin Pflege und Betreuung, übernahm während zwei Monaten die interimistische Leitung, bevor mit Beatrice Segessenmann die Stelle per 1. August definitiv besetzt werden konnte. Sowohl im Langzeit- als auch im Akutbereich verfügt Beatrice Segessenmann über breite Erfahrung in leitenden Funktionen und konnte somit ihre Aufgabe rasch übernehmen.

Nicole Kurt, Leiterin Finanzen und Administration, hat ihre Stelle per Oktober 2024 gekündigt. Ihr Nachfolger, Ueli Seiler, hat seine Arbeit am 6. Januar 2025 aufgenommen.

Insgesamt ist feststellbar, dass die Fluktuation in den vergangenen Jahren auch in sumia zugenommen hat und sich dem Branchendurchschnitt annähert. Sowohl diese Tendenz als auch die markante Abnahme des durchschnittlichen Beschäftigungsgrades, welcher in sumia aktuell bei 66% liegt, führen zu einer erheblichen Steigerung des administrativen Aufwandes.

Die Absenzenquote infolge Unfall und Krankheit war mit 5% leicht höher als im Vorjahr.

Nach der Durchführung einer Bewohnenden- und Angehörigenzufriedenheitsmessung im 2023, führten wir im Geschäftsjahr mit derselben Firma QUALIS eine Zufriedenheitsmessung beim Personal durch. Wie bereits im Vorjahr fiel die Auswertung erfreulich aus. Von den über 50 miteinander verglichenen Institutionen mit mehr als 100 Betten hat sumia den 2. Rang erreicht.

Untenstehender Tabelle sind die grössten Attraktivitätstreiber zu entnehmen, welche zum sehr guten Resultat beigetragen haben:

Attraktiver Arbeitsplatz	Ihre Institution	Ihre Benchmark	Differenz
Attraktive arbeitgebende Institution (F63)	95.0%	86.0%	9.0%
Attraktivitätstreiber			
T1: Arbeitstätigkeit			
Wohlfühlen am Arbeitsplatz (F3)	96.0%	89.0%	7.0%
Emotional wenig belastet (F66)	85.0%	76.5%	8.5%
T2: Arbeitsbedingungen			
Entlohnung gemäss Funktion / Leistung (F14)	72.0%	57.5%	14.5%
Zufriedenheit mit Sozialleistungen / Zulagen (F15)	84.0%	81.0%	3.0%
Zufriedenheit mit Entwicklungsmöglichkeiten (F39)	91.0%	76.0%	15.0%
T4: Direkte vorgesetzte Personen			
Vertrauen in vorgesetzte Person (F40)	92.0%	85.0%	7.0%
T5: Betriebsführung			
Offene Fehlerkommunikation (F37)	83.0%	67.0%	16.0%
Reibungslose Zusammenarbeit unter leitenden Mitarbeitenden (F54)	85.0%	85.0%	0.0%
Eigene Identifikation mit Werten (Leitbild) (F55)	98.0%	92.0%	6.0%
Spürbare Umsetzung der Werte (Leitbild) durch MA (F56)	93.0%	83.0%	10.0%
Respektvolles Verhältnis zwischen Leitung und Mitarbeitenden (F59)	96.0%	88.0%	8.0%
Commitment-Faktoren			
Stolz auf Institution (F57)	94.0%	88.0%	6.0%
Zufriedenheit mit arbeitgebender Institution und Arbeit (F62)	96.0%	89.5%	6.5%
Selten Gedanke an Stellenwechsel (F64)	80.0%	75.0%	5.0%

Nach wie vor gewichtet sumia die Ausbildung von jungen Fachkräften sehr hoch. Mittlerweile werden in den Bereichen Pflege und Betreuung, Aktivierung, Küche und Hauswirtschaft gesamthaft 30 Lernende und Studierende ausgebildet. Diese hohe Zahl an Nachwuchskräften und die durch die Schulen attestierte Ausbildungsqualität tragen dazu bei, dass jedes Jahr zahlreiche junge Fachkräfte direkt nach der Ausbildung eine Anstellung in sumia annehmen. Aus betrieblicher Sicht stellt die Ausbildung von Lernenden und Studierenden ein zentrales Instrument dar, um geeignete und fähige Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für sumia zu gewinnen.

Finanzen

Dank einer Auslastung von über 99% und einem durchschnittlichen Pflegegrad von 7.8 liegen die Gesamterträge mit 17'532'000 Franken deutlich über Budget. Zur erfreulichen Ertragslage trägt auch das Facility Management mit den weiterhin steigenden Besucherzahlen der Cafeteria und der Wäscherei bei. Nebst der internen Wäscheaufbereitung nahm die Wäscherei externe Aufträge mit einem Gesamtvolumen von über 100'000 Franken an.

Mit der neu installierten Photovoltaikanlage, welche eine Maximalleistung von 275 KWP erbringt, konnten im vergangenen Jahr rund 35% des Strombedarfs gedeckt werden. Ideal ist, dass sumia täglich (auch an den Wochenenden) einen ähnlich hohen Strombedarf hat, so dass rund 80% des produzierten Stroms in das eigene Netz eingespeist werden kann.

Jedes der 130 Einzelzimmer ist mit einem Pflegebett ausgestattet. Nach einer Betriebszeit von mehr als 13 Jahren müssen die Betten zurzeit ersetzt werden. Im vergangenen Jahr wurde eine erste Tranche von 65 Betten inklusive Zubehör für einen Betrag von rund 220'000 Franken ausgewechselt. Die restlichen Betten werden im 2025 ersetzt.

Trotz der über Budget liegenden Auslastung und des hohen Pflegegrades liegen die Personalkosten dank einer optimierten Personaleinsatzplanung im prognostizierten Rahmen. Der übrige Betriebsaufwand übersteigt das Budget um rund 7'000 Franken.

Im Geschäftsjahr musste sumia nicht budgetierte statische Ertüchtigungsmassnahmen im Bereich der Einstellhalle und des Erdgeschosses im Haus A in der Höhe von rund 200'000 Franken vornehmen. Im Rahmen der Machbarkeitsstudie für die Sanierung des A-Hauses ergab die statische Beurteilung Defizite in Bezug auf die Durchstanzungsgefahr im Brandfall, welche unverzüglich behoben werden mussten. In verdankenswerter Weise beteiligte sich unsere Partnerfirma DLZ an den Sanierungskosten mit einem Betrag von 30'000 Franken.

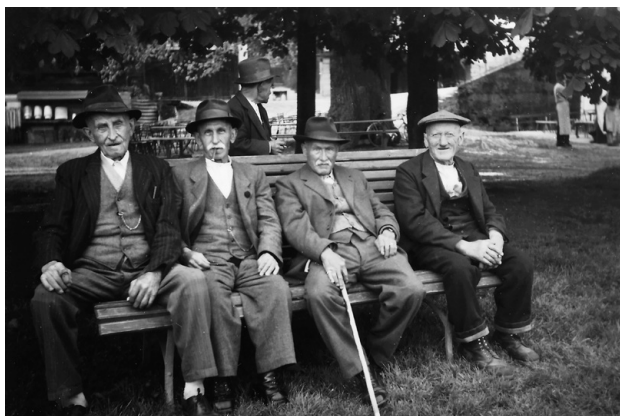
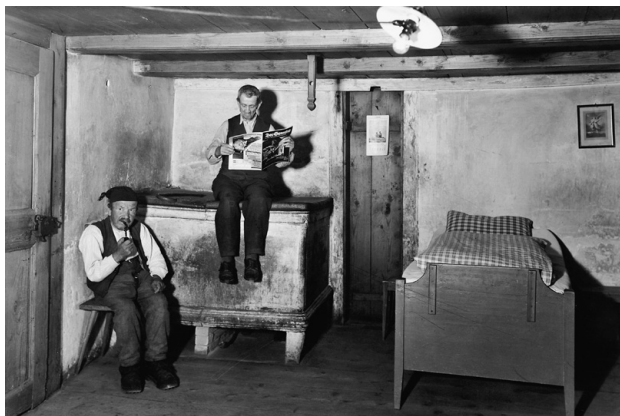
Trotz dieses unvorhergesehenen Zusatzaufwandes beläuft sich das Unternehmensergebnis auf rund 733'000 Franken und liegt somit deutlich über dem budgetierten Wert von 91'000 Franken.

Öffentlichkeitsarbeit

Zu allen grösseren Anlässen versendet sumia eine schriftliche Mitteilung an die regionalen Medien. Diese nehmen die Themen erfreulich oft auf und publizieren in regelmässigen Abständen Beiträge, welche sumia in einem positiven Licht erscheinen lassen.

Am 29. Juni 2024 fand ein **Angehörigenanlass** statt, an welchem die verschiedenen Bereiche von sumia einem interessierten Publikum vorgestellt wurden. Der Anlass bot die Gelegenheit, mit Bewohnerinnen und Bewohnern sowie deren Angehörigen in einen ungezwungenen Austausch zu treten. Gegen 250 Gäste fanden sich ein, um den Betrieb näher und aus bisher unbekannten Perspektiven kennenzulernen.





Unter dem Titel **«Einst und heute»** organisierte sumia eine **Fotoausstellung** mit rund 90 handverlesenen Bildern, welche zuvor teilweise noch nie veröffentlicht worden sind. Die neuzeitlichen Aufnahmen stammen von Tobias Grimm und Jan Zychlinski, die historischen Fotos sind der Sammlung der Gemeinde Sumiswald entnommen worden. Dieter Sigrist, Dorfarchivar von Sumiswald, unterstützte sumia bei der Auswahl und Realisierung der Ausstellung. Sämtliche Fotos wurden in schwarz-weiss auf Alu-Dibond-Platten aufgezogen und befinden sich im Besitz von sumia.

Organe

Am 7. Mai 2024 fand die ordentliche Generalversammlung statt, an welcher das Aktionariat zu 100% vertreten war. Alle Geschäfte wurden ohne Gegenstimme verabschiedet.

Der Verwaltungsrat tagte an vier Sitzungen, an welchen er den Geschäftsverlauf zur Kenntnis genommen und die strategische Stossrichtung vorgegeben hat.

Anlässlich des jährlichen Strategieworkshops haben der Verwaltungsrat und die Kader die Unternehmensstrategie für das Jahr 2025 justiert und festgelegt.

Der Verwaltungsrat und die Geschäftsleitung wurden mittels eines differenzierten Monatsreportings regelmässig und zeitnah über wichtige finanzielle, personelle und bewohnerbezogene Kennzahlen informiert.

Dank

Unser Dank richtet sich an alle, die sich respektvoll und engagiert mit Kopf, Herz und Hand für sumia eingesetzt und dazu beigetragen haben, dass sumia auch im 2024 eine solide Institution geblieben ist. Namentlich danken wir allen Mitarbeitenden sowie den Bewohnerinnen und Bewohnern und deren Angehörigen für ihr Vertrauen, welches die Grundlage für eine gute Zusammenarbeit bildet.



Bilanz per 31. Dezember

in CHF	2024	2023
Flüssige Mittel	447'348	150'775
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	1'816'899	1'615'335
Übrige kurzfristige Forderungen	996	3'600
Vorräte	81'855	74'574
Aktive Rechnungsabgrenzungen	129'471	76'014
Total Umlaufvermögen	2'476'570	1'920'298
Finanzanlagen	18'575	18'575
Sachanlagen	46'076'941	46'943'293
Immaterielle Werte	8'636	36'799
Total Anlagevermögen	46'104'152	46'998'667
Total Aktiven	48'580'722	48'918'965
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	501'595	275'659
Kurzfristige verzinsliche Verbindlichkeiten	1'295'000	1'045'000
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	612'145	570'132
Passive Rechnungsabgrenzung	406'957	490'436
Total kurzfristiges Fremdkapital	2'815'697	2'381'227
Langfristige verzinsliche Verbindlichkeiten	18'750'000	19'750'000
Langfristige verzinsliche Verbindlichkeiten Aktionäre	135'000	180'000
Rückstellungen	82'844	95'335
Total langfristiges Fremdkapital	18'967'844	20'025'335
Total Fremdkapital	21'783'541	22'406'562
Fondskapital Infrastruktur	1'602'482	1'980'179
Fondskapital Spenden	197'643	215'293
Total zweckgebundene Fonds	1'800'125	2'195'472
Aktienkapital	240'000	240'000
Gesetzliche Gewinnreserven	130'000	130'000
Freie Gewinnreserven	18'554'844	18'554'844
Gewinnvortrag	5'339'504	5'630'297
Jahresergebnis	732'708	-238'210
Bilanzgewinn	6'072'212	5'392'087
Total Eigenkapital	24'997'056	24'316'931
Total Passiven	48'580'722	48'918'965

Erfolgsrechnung

in CHF	2024	2023
Ertrag aus Pflege und Betreuung	14'830'977	13'528'880
Infrastrukturbeitrag	1'584'139	1'474'089
Übrige Erträge	395'465	400'743
Erträge Nebenbetriebe	584'220	559'281
Betriebsbeiträge	137'136	125'755
Total Ertrag	17'531'937	16'088'748
Personalaufwand	-12'268'335	-12'057'791
Medizinischer Bedarf	-185'679	-166'592
Lebensmittel und Getränke	-786'855	-832'418
Haushalt	-189'429	-184'105
Unterhalt und Reparaturen	-464'224	-389'387
Kleininvestitionen	-57'910	-69'182
Miete / Leasing	-117'642	-120'963
Energie und Wasser	-300'139	-266'388
Büro und Verwaltung	-667'785	-563'898
Übriger Betriebsaufwand	-202'189	-159'918
Total übriger betrieblicher Aufwand	-2'971'854	-2'752'850
Betriebsergebnis vor Abschreibungen	2'291'748	1'278'106
Total Abschreibungen	-1'572'527	-1'476'357
Betriebsergebnis	719'221	-198'251
Finanzertrag	291	525
Finanzaufwand	-382'150	-393'998
Jahresergebnis vor Veränderung Fondskapital	337'361	-591'724
Veränderung Fondskapital Infrastruktur	377'698	350'474
Veränderung Fondskapital Spenden	17'649	3'040
Jahresergebnis nach Veränderung Fondskapital	732'708	-238'210



An die Generalversammlung der
Alterszentrum Sumiswald AG, Sumiswald

GFELLER + PARTNER AG

Bericht der Revisionsstelle zur eingeschränkten Revision

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung, Geldflussrechnung, Rechnung über die Veränderung des Kapitals und Anhang) der Alterszentrum Sumiswald AG für das am 31. Dezember 2024 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die Aufstellung der Jahresrechnung in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER und den gesetzlichen Vorschriften ist der Verwaltungsrat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, die Jahresrechnung zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der beim geprüften Unternehmen vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung kein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage in Übereinstimmung mit den Swiss GAAP FER vermittelt. Ferner sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung sowie der Antrag über die Verwendung des Bilanzgewinns nicht dem schweizerischen Gesetz und den Statuten entsprechen.

Bern, 7. März 2025
PS/d

GFELLER + PARTNER AG



Peter
Schmid

Zugelassener Revisionsexperte
(Leitender Revisor)



Fitor
Zairi

Handlungsbevollmächtigter

Wichtigste Kennzahlen Personelles

Stand 31. Dezember	2024	2023	2022
Mitarbeitende Total (Personen)	215	216	213
100%-Stellen (FTE)	146	149	147
Pflege und Betreuung (Personen)	129	130	126
Facility Management (Personen)	68	68	71
Verwaltung (Personen)	10	10	9
Bildung (Personen)	2	2	2
Aktivierung (Personen)	6	6	5
Austritte Total (Personen)	72	72	46
Austritte exkl. befristete Verträge und Lernende	47	39	34
Eintritte total (Personen)	78	75	56
Eintritte exkl. befristete Verträge und Lernende	62	44	39

Jubiläen

Name	Vorname	Anzahl Dienstjahre	Organisationseinheit
Amstutz	Marianne	5	Pflege und Betreuung
Bieri-Gehrig	Linda	5	Reinigung
Brechbühl	Anja	5	Pflege und Betreuung
Burkhalter	Karin	5	Restauration
Gysel	Therese	5	Pflege und Betreuung
Hunziker	Barbara	5	Pflege und Betreuung
Kálóczi	Karin	5	Pflege und Betreuung
Krebs	Veronika	5	Human Resources
Künzi	Sandra	5	Finanzen und Administration
Reinhard	Philippe	5	Pflege und Betreuung
Riesen	Kyra	5	Pflege und Betreuung
Schindler	Rahel	5	Pflege und Betreuung
Steinmann	Cornelia	5	Verwaltungsrat
Brönnimann	Susanne	10	Restauration
Gfeller	Andreas	10	Technik
Heiniger	Michaela	10	Berufsbildung Pflege
Lüthi-von Ow	Tiziana	10	Pflege und Betreuung
Müller	Silvia	10	Pflege und Betreuung
Appoloni	Christa	15	Pflege und Betreuung
Fichter-Hein	Katharina	15	Reinigung
Fuhrer	Daniela	15	Pflege und Betreuung
Lüthi-Geissbühler	Barbara	15	Pflege und Betreuung
Seemanpillai	Kamalarani	15	Reinigung
Stalder	Hans-Rudolf	15	Pflege und Betreuung
Wermuth	Sandra	15	Pflege und Betreuung
Bärtschi-Jaggi	Barbara	25	Pflege und Betreuung
Tschanz-Lüthi	Monika	30	Pflege und Betreuung

Pensionierungen

Name	Vorname	Organisationseinheit
Wüthrich	Ursula	Restauration
Reinhard	Maria	Pflege und Betreuung
Bärtschi-Brand	Magdalena	Aktivierung
Pfäffli-Moser	Annemarie	Restauration
Stoll-Nussbaum	Nelli	Pflege und Betreuung

Wichtigste Kennzahlen Bewohnende

	2024	2023	2022
Verfügbare Betten	130	130	130
Kurzzeitaufenthalte (Gäste) per 31. Dezember	2	2	11
Total Pflegetage	46'833	46'039	45'957
Total Belegungstage	47'153	46'415	46'367
Durchschnittsbelegung in %	99.1%	97.7%	97.7%
Durchschnittliche Pflegestufe nach RAI	7.8	7.5	7.3
Anzahl Bewohnende Stand 1. Januar			
Frauen	99	88	87
Männer	31	36	39
Total	130	124	126
Anzahl Eintritte			
Frauen	23	42	38
Männer	17	19	18
Total	40	61	56
Anzahl Austritte (inkl. Todesfälle)			
Frauen	23	31	37
Männer	18	24	21
Total	41	55	58
Anzahl Todesfälle			
Frauen	19	26	32
Männer	16	21	15
Total	35	47	47
Anzahl Bewohnende Stand 31. Dezember			
Frauen	99	99	88
Männer	30	31	36
Total	129	130	124
Durchschnittsalter Stand 31. Dezember			
Frauen	86.7	86.7	87.7
Männer	86.3	84.3	86.0
Durchschnitt Total	86.6	86.1	87.2

Verwaltungsrat und Geschäftsleitung



Rolf Brechbühl



Cornelia Steinmann



Irene Jordi-Lüdi



Hans-Jakob Niklaus

Verwaltungsrat	Funktion	Amtsaufnahme	Bemerkungen
Rolf Brechbühl	Präsident	25.04.2018	Jährliche Wiederwahl
Cornelia Steinmann	Vizepräsidentin	01.05.2019	Jährliche Wiederwahl
Irene Jordi-Lüdi	Mitglied	30.04.2020	Jährliche Wiederwahl
Hans-Jakob Niklaus	Mitglied	30.04.2020	Jährliche Wiederwahl



Patrik Walther



Cécile Bürki-Gut



Beatrice Segessenmann

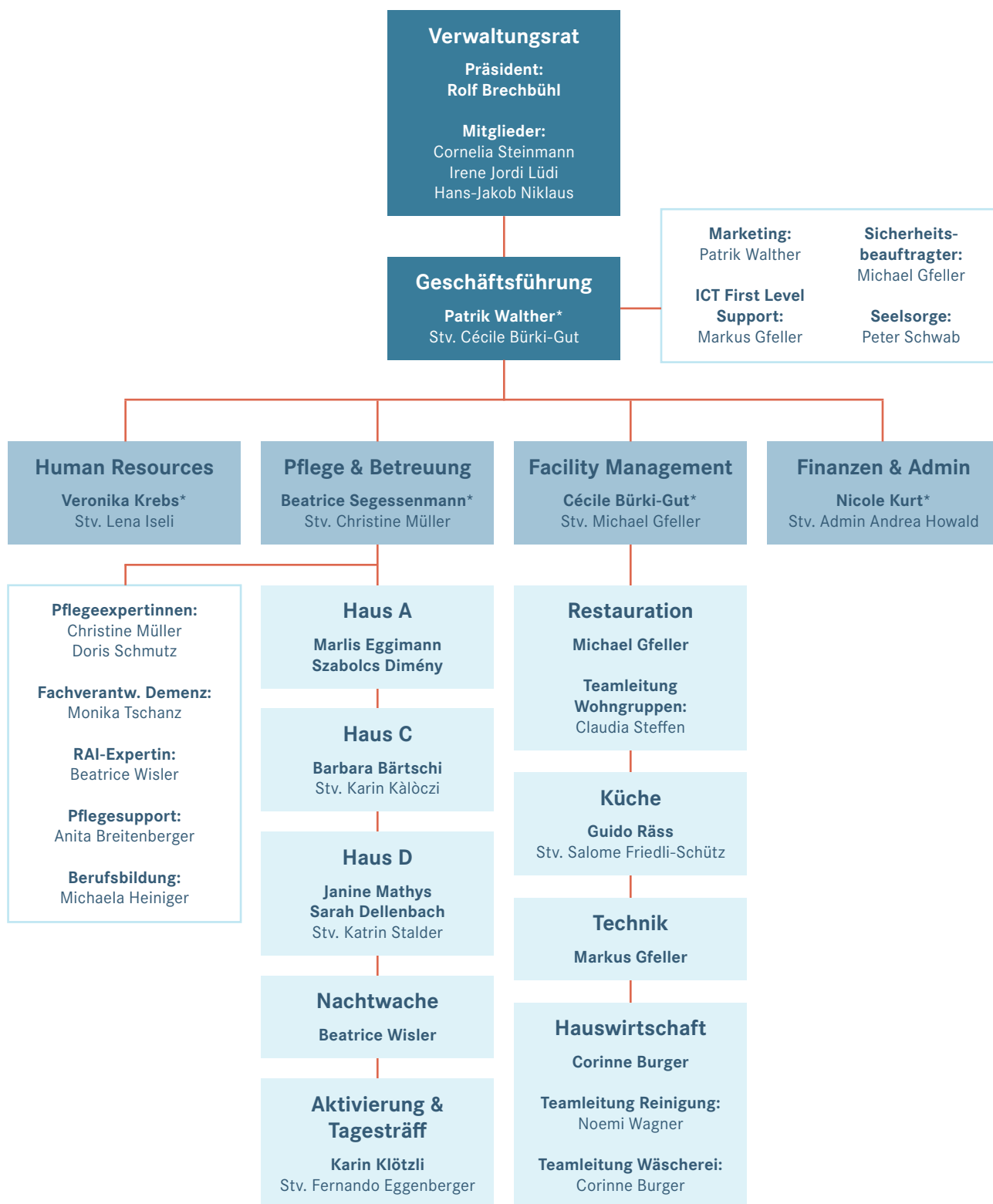


Veronika Krebs



Nicole Kurt

Geschäftsleitung	Funktion	Funktion seit
Patrik Walther	Geschäftsführer	01.08.2012
Cécile Bürki-Gut	Stv. Geschäftsführerin Leitung Facility Management	01.07.2023 01.09.2015
Beatrice Segessenmann	Leitung Pflege und Betreuung	01.08.2024
Veronika Krebs	Leitung Human Resources	01.08.2022
Nicole Kurt	Leitung Finanzen und Administration	01.06.2020



Ausblick

Bereits zum Jahresbeginn bereitet sich sumia auf eine flächendeckende Tätigkeitsanalyse mit der Firma CURAtime vor. Während zwei Wochen werden alle erbrachten Leistungen von sämtlichen Mitarbeitenden in einem komplexen Rechensystem erfasst. Daraus lässt sich ableiten, für welche Tätigkeit in sumia wie viel Arbeitszeit benötigt wird. Die Tätigkeitsanalysen bilden die Grundlage für die Festsetzung der kantonalen Tarife in den Langzeitinstitutionen.

Ebenfalls im ersten Halbjahr legt sumia mit externer Begleitung die **ICT-Strategie** für die kommenden fünf Jahre fest. Diese bildet die Basis für die zukünftige Ausrichtung der Informations- und Kommunikationstechnologien in sumia.

Mit dem **Berichts- und Lernsystem**, kurz BLS, erfassen alle Mitarbeitenden von sumia auf einer web-basierten Plattform sämtliche Beinahefehler und Entwicklungsideen. Diese werden zentral gesammelt, ausgewertet und wo möglich und nötig werden Massnahmen umgesetzt. Nach der Durchführung eines Pilotprojektes wird das BLS ab dem zweiten Quartal im ganzen Betrieb ausgerollt.

Unter dem Motto **Wirkkraft** werden sämtliche Prozesse in sumia analysiert und auf Doppelspurigkeiten sowie verbesserungsfähige Abläufe hin untersucht. Im 2025 fokussieren wir uns auf den Bereich Pflege und Betreuung.

Im ersten Halbjahr wird die zweite Tranche **neue Pflegebetten** geliefert. Insgesamt werden 65 Betten ausgetauscht.

Nachdem wir 2023 eine Zufriedenheitsbefragung bei den Bewohnenden und den Angehörigen und im 2024 bei den Mitarbeitenden durchgeführt haben, folgt 2025 eine **Lebensqualitätsmessung** bei den an Demenz erkrankten Bewohnerinnen und Bewohnern der Wohngruppe D0. Wie bereits in den Vorjahren erfolgt die Messung durch die Firma QUALIS.

Im Bereich Pflege und Betreuung wird die Organisation angepasst. Bereits anfangs Jahr wurde die Neuorganisation im Haus C vorgenommen. Diejenige in den Häusern A und D folgen im Verlaufe des Jahres. Neu gibt es pro Haus eine Bereichsleitung, welche pro Wohngruppe von einer Stellvertretung sowie einer fachlichen und ausbildungsbezogenen Fachperson unterstützt wird.

Das Haus A ist mittlerweile seit 41 Jahren in Betrieb. Im 2025 muss die vorhandene Machbarkeitsstudie weiterentwickelt und konkretisiert werden.

Spitalstrasse 21, 3454 Sumiswald
Telefon 034 432 59 89
info@sumia.ch, www.sumia.ch

Dank

Unser Dank richtet sich an folgende Institutionen und Organisationen:

- Alle Trägergemeinden und gleichzeitig Aktionärinnen von sumia: Affoltern, Dürrenroth, Lützelflüh, Sumiswald, Trachselwald und Walterswil
- Hausärztinnen und Hausärzte
- Physio- und Ergotherapeutinnen und -therapeuten
- Podologinnen und Podologen
- Coiffeusen
- HörAide
- IDEM (im Dienste eines Mitmenschen), mit über 40 freiwilligen Helferinnen und Helfern
- Wundberatung
- Rotkreuz-Fahrdienst
- Bestatterinnen und Bestatter der Region
- Spital Emmental AG
- Kirchgemeinde Sumiswald
- Gemeindepfarrer und Seelsorger
- Genossenschaft dedica
- Curaviva BE
- Direktion für Gesundheit, Soziales und Integration (GSI) des Kantons Bern
- Vereine, Freiwillige, Spenderinnen und Spender, die sumia unterstützt haben

Auch allen hier nicht aufgelisteten Personen und Organisationen, welche sich sumia gegenüber erkenntlich gezeigt haben, sei an dieser Stelle ein grosser Dank ausgesprochen.



A handwritten signature in black ink, appearing to be 'R. Brechbühl'.

Rolf Brechbühl
Verwaltungsratspräsident

A handwritten signature in black ink, appearing to be 'P. Walther'.

Patrik Walther
Geschäftsführer